

Gabriele Lenz

Atelier und Werkstatt

Photographie Stefan Oláh 2017

4 x 5 inch, Color Negativ

Lithografie und Fine Art Print: Malkasten, Wien

63 x 50 cm

Atelier, das

Die ethymologische Herkunft des französischen Begriffes 'Atelier' basiert auf dem altfranzösischen 'astelier' übersetzt 'die Werkstatt'. Ursprünglich bezeichnete dies einen Haufen von Spänen, aus der sich die Bezeichnung für die Werkstatt des Zimmermanns entwickelte. Im altfranzösischen stand 'astele' für den Splitter, den Span. Unser Atelier befindet sich in einem fünfachsigem, südorientierten Einraum. Das im Hof situierte Gebäude wurde Anfang des 20. Jhdts. in Wien - Gumpendorf als Tischlerei errichtet. Der Originalfussboden verweist mit seinen Gebrauchsspuren auf die ursprüngliche Nutzung. Die Umsetzung unserer Arbeit prolongiert in transformierter Form die Materialverbundenheit des Ortes: das bibliophile Buch als analoges, unveränderliches Werkstück im digitalen Bilderrauschen der Jetztzeit.

Gabriele Lenz konzipiert, gestaltet und ediert Bücher in den Bereichen Architektur, Fotografie, Kunst und Literatur. Zudem befasst sie sich mit Schriftentwicklung, Signaletik und Corporate Identity, seit 2012 in Büropartnerschaft mit Elena Henrich. lenz+ büro für visuelle gestaltung wurde unter anderem mit der Goldmedaille im Wettbewerb der schönsten Bücher aus aller Welt, mit Staatspreisen und mit Preisen für die schönsten Bücher Österreichs sowie die schönsten Bücher Deutschlands ausgezeichnet. Seit 2015 ist sie Leiterin des Universitätslehrgangs Contemporary Book Design an der New Design University in St. Pölten.